



Wonach suchen Sie?

Bildung & Kultur

[STARTSEITE](#) > [BILDUNG & KULTUR](#) > [KULTUR](#) > [MUSEEN](#) > [MUSEUM WILHELM MORGNER MIT RAUM SCHROTH](#) > [WILHELM-MORGNER-PREIS 2022](#)

Wilhelm-Morgner-Preis 2022

Nur acht Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges hatte die Stadt Soest, sich der eigenen Kunst und Kultur vieler Jahrhunderte bewusst, den Wilhelm-Morgner-Preis ins Leben gerufen. Dieser Preis, heute allein der Malerei verschrieben, ehrt den 1917 im Alter von nur 26 Jahren im Ersten Weltkrieg gefallenen Soester Maler Wilhelm Morgner. Morgner hat als herausragender Künstler des Expressionismus und Wegbereiter der Abstraktion mit seiner Malerei die künstlerische Entwicklung des 20. Jahrhunderts entscheidend mit beeinflusst.

Mittlerweile wird der deutschlandweit ausgeschriebene Preis zum 26. Mal vergeben. Eine fünfköpfige Fachjury wählt aus allen Bewerbungen zehn Künstler*innen aus, deren Werke in einer Gemeinschaftsausstellung gezeigt werden. In einer zweiten Sitzung entscheidet die Jury in der Ausstellung der Finalisten vor den Originalen das preiswürdigste Bild.

Am 22. Mai 2022 wird die Preisträgerin, der Preisträger bekannt gegeben. Den mit € 15.000 dotierten Preis tragen die Förderer Kloster Paradiese, Sparkasse SoestWerl und Stadt Soest.

Ausstellung Museum Wilhelm Morgner Wilhelm-Morgner-Preis 2022

Eröffnung Sonntag 20. März 2022
20.03. bis 12.06.2022

22.05.2022 Preisvergabe

[Pressebericht im Soester Anzeiger vom 23.03.2022](#)

[Pressebericht im Soester Anzeiger vom 25.03.2022](#)

Ausstellung



Gemeinschaftsausstellung der
10 Finalistinnen und Finalisten des
Wilhelm-Morgner-Preises 2022



20. März – 12. Juni

Preisverleihung | 22. Mai 2022 | 11:00 Uhr

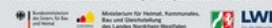
www.wilhelm-morgner-preis.de

Beteiligte Künstlerinnen und Künstler

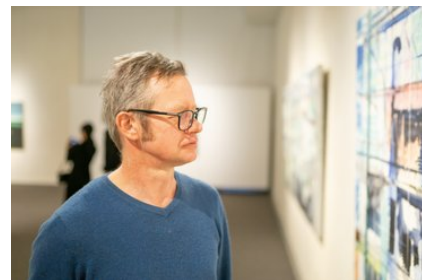
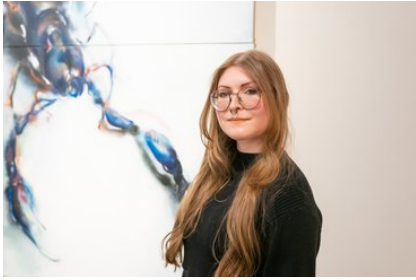
Chika Aruga
Henning Eichinger
Sabine Hey
John Kleckner
Matthias Meyer
Mattia Noal
René Schoemakers
Maria Trezinski
Alexandra Weidmann
Jeonghan Yun


Museum Wilhelm Morgner

Der Umfuss des Gebäudes Museum Wilhelm Morgner wurde gefördert und unterstützt von:



Beteiligte Künstlerinnen und Künstler



[Kontakt](#)

[Stadtplan](#)

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

[Sitemap](#)

Stadt **Soest**
Am Vreithof 8
59494 Soest

Telefon: **02921 / 103-0**
Fax: **02921 / 103-9999**
E-Mail: [post\(at\)soest.de](mailto:post(at)soest.de)

Letzte Aktualisierung
09.03.2022 | 18:15 Uhr